

17./6.—15./7. 1898 zu 103%, voll eingezahlt seit 1./1. 1899; ferner erhöht lt. G.-V. v. 27./4. 1899 um M. 1 500 000 in 1500 Aktien, div.-ber. ab 1./1. 1901, angeboten den Aktionären 17.—31./5. 1899 zu 103%, voll eingezahlt seit 15./6. 1900. Die G.-V. v. 27./7. 1900 beschloss weitere Erhöhung um M. 1 000 000 in 1000 ab 1./1. 1902 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 3:1 bis 1./10. 1900 zu pari; voll eingezahlt seit 31./8. 1901. Zwecks Vornahme von Neubauten und zur Stärkung der Betriebsmittel der Ges. erhöhte die G.-V. v. 5./4. 1906 das A.-K. um noch M. 2 000 000 in 2000 ab 1./1. 1907 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 2:1 v. 1.—19./5. 1906 zu 100% abzügl. 4% Stück-Zs. bis 1./1. 1907; einzuzahlen waren gleich 50%, restl. 50% am 1./12. 1906. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 16./8. 1909 um M. 1 500 000 (auf M. 7 500 000) in 1500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1910, angeboten den alten Aktionären vom 1.—30./10. 1909 4:1 zu pari, einz. 25% beim Bezuge, 25% am 1./2. 1910, restliche 50% am 30./6. 1910. Die neuen Mittel dienen zur Errichtung einer zweiten Eisfabrik im Nordwesten von Berlin.

Hypotheken (Stand Ende 1911): M. 3 346 234, davon M. 393 654 auf Kühlhaus II in Hamburg, M. 294 528 auf Kühlhaus III in Altona, M. 2026 552 auf Werk I in Berlin, M. 581 500 auf Werk II in Berlin; M. 50 000 auf Markthalle Halberstadt; ferner M. 1 107 663 Darlehen.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Kühlhaus I Hamburg: innere Einrichtung 299 400, Erweiterungsbau 288 836, (Grundstück u. Hauptgebäude sind Staatseigentum); Kühlhaus II Hamburg: Grundstück u. Gebäude 977 161, innere Einricht. 551 169; Kühlhaus III Altona: Grundstück u. Gebäude 969 824, innere Einricht. 879 962; Kühlhäuser Berlin, Werk I: Grundstück u. Gebäude 3 837 212, innere Einricht. 2 046 580; Kühlhäuser Berlin, Werk II: Grundstück u. Gebäude 1 423 173, innere Einricht. 1 464 590; Markthalle Halberstadt: Grundstück u. Gebäude 209 140, innere Einricht. 13 031; Debit. 192 460, Kassa u. Bankguth. 205 891. — Passiva: A.-K. 7 500 000, Hypoth. 3 346 234, Darlehen 1 107 663, Kredit. 182 345, Delkr.-Kto 35 000, R.-F. 180 947 (Rückl. 39 083), Spez.-R.-F. 400 000 (Rückl. 200 000), Talonsteuer 50 000 (Rückl. 30 000), Div. 450 000, do. unerhob. 660, Tant. an A.-R. 21 259, Vortrag 74 327. Sa. M. 13 358 436.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Zs. 1 513 281, Abschreib. 474 301, Gewinn 814 670. — Kredit: Vortrag 32 992, Betriebseinnahmen 2 769 260. Sa. M. 2 802 253.

Kurs Ende 1910—1911: 108.50, 114%. Die Aktien wurden am 17./11. 1910 in Berlin zum ersten Kurse von 109% (junge zu 106%) eingeführt. Auch in Augsburg zugelassen.

Dividenden 1894—1911: 0, 0, 0, 0, 7, 7, 5, 3, 1, 2, 3, 4, 6, 6, 6, 6, 6%, Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: W. Klint, Hamburg; Kommiss.-Rat A. Krüger, Berlin.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Geheimrat Prof. Dr. C. von Linde, München; Stellv. Geh. Komm.-Rat H. von Buz, Komm.-Rat M. Schwarz, Augsburg; Komm.-Rat Dr. Ing. J. Hallbauer, Lauchhammer; Komm.-Rat G. Pröbst, München; Dir. Fr. Schipper, Wiesbaden.

Zahlstellen: Hamburg: Ges.-Kasse; Berlin: C. Schlesinger-Trier & Co.; München: Bayer. Handelsbank; Augsburg: Bayer. Disconto- u. Wechsel-Bank (früher P. C. Bonnet).

Kühlhaus Zentrum Akt.-Ges. in Hamburg.

Rosenstrasse 6/8.

Gegründet: 3./3. 1911; eingetr. 18./3. 1911. Gründer: Rechtsanwalt Dr. Guido Möring, Herm. Rodatz jr., Dir. Martin Ferd. Hahn, Bartolomäus Martin Bromberg, Dr. Jul. Engelbert Phil. Schlinck, Hamburg; Holsten-Brauerei A.-G., Altona. Die Holsten-Brauerei A.-G. in Altona brachte von dem ihr gehör. Grundstück, gross 2881.9 qm, Rosenstr. u. Raboisen gelegen, ca. 2484.9 qm in die neue Ges. ein. Wert dieser Einlage M. 1 400 000. Dieser Betrag wurde der Einlegerin in der Weise vergütet, dass von der Kühlhaus Zentrum A.-G. übernommen werden: 1) M. 718 000 bereits auf dem Grundstück eingetr. Hypoth.; 2) M. 350 000 neu einzutragende Hypoth., zus. M. 1 068 000. Die restl. M. 332 000 wurden zur Höhe von M. 32 000 in bar, zur Höhe von M. 300 000 durch Gewährung von 300 Aktien à M. 1000 vergütet. Von dem Honorar, welches der Firma Carl & J. Busch für die Vorbereitung u. Ausarbeitung des Projektes der Errichtung des Kühlhaus Zentrum in Höhe von M. 37 500 inkl. aller Auslagen zu zahlen war, übernahm die Kühlhaus Zentrum A.-G. M. 10 000.

Zweck: Errichtung u. Betrieb eines Kühlhauses u. einer Eisfabrik sowie der Abschluss aller derjenigen Geschäfte, welche mit diesen Zwecken der Ges. in irgend einem Zusammenhang stehen. Die im Bau befindl. Anlagen kamen am 1./4. 1912 teilweise in Betrieb.

Kapital: M. 1 300 000 in 1300 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern.

Hypotheken: M. 1 656 750.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Anlage im Bau: Grundstück 1 057 560, Gebäude 846 743, Masch. 353 606, Inneneinricht. 3000, Mobiliar 3024, Betriebsvorräte 820, Debit. 856, verfügbare Geldmittel: Commerz- u. Disc.-Bank, für Hypoth. zu zahlen 350 000, zinstragend angelegt 150 000, Bankguth. 49 078, Kassa 1176, Verlust 145 727. — Passiva: A.-K. 1 300 000, Hypoth. 1 656 750, rückst. Zahlungen für Unk. u. Zs. 4842. Sa. M. 2 961 592.